

Kernpartner

Die Universität Konstanz und die Pädagogische Hochschule Thurgau bilden mit anderen Hochschulen und weiteren spezialisierten Institutionen ein „Kompetenznetzwerk Frühe Kindheit“. Das Netzwerk lädt Expertinnen und Experten ein, Brücken zwischen Wissenschaft und Praxis zu bauen und die dafür nötige „Übersetzungsarbeit“ zu leisten.

Pädagogische Hochschule Thurgau.



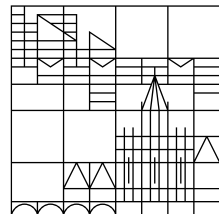
Lehre Weiterbildung Forschung

Pädagogische Hochschule Thurgau

Die Pädagogische Hochschule Thurgau (PHTG) wurde im Sommer 2003 gegründet. Rund 600 Studierende und etwa 100 Dozentinnen und Dozenten sind an der PHTG tätig. Hinzu kommen jährlich rund 4'000 Einschreibungen für Weiterbildungsangebote. Im Herbst 2008 konnten die Neubauten bezogen werden. Der Standort des Campus befindet sich in unmittelbarer Nähe des Erholungsgebietes des Bodensees. Die PHTG ist die einzige Pädagogische Hochschule der Schweiz, die aufgrund ihrer Grenzlage mit einer Spitzenuniversität in der EU, der Universität Konstanz, eine enge Partnerschaft entwickelt hat.

[weitere Informationen](#)

Universität Konstanz



Universität Konstanz

Die Universität Konstanz ist die jüngste und kleinste Spitzen-Uni in Deutschland. Hervorragende Forschung, Exzellenz in Lehre und Studium, Internationalität und interdisziplinäre Zusammenarbeit stehen seit ihrer Gründung als Reformuniversität im Jahr 1966 für die Universität Konstanz. Diese klare Ausrichtung führte früh zu einem unverwechselbaren Profil, das sich nicht nur durch hohe Qualität, sondern auch durch Innovation, Kreativität und engagierte Freude am Forschen auszeichnet. 2007 hat die Universität Konstanz das Prädikat „Exzellenzuniversität“ erhalten.

[weitere Informationen](#)





Marie Meierhofer Institut für das Kind

Das Institut orientiert sich an der UN-Konvention über die Rechte von Kindern, also am Recht auf Förderung, Schutz und Partizipation. Die Tätigkeitsschwerpunkte liegen neben der Beratung von MitarbeiterInnen, LeiterInnen und Trägerschaften (Krippen, Heimen, Sozialdiensten) in der Fort- und Weiterbildung sowie in der Forschung. Das Institut realisiert den Dialog zwischen Praxis und Forschung im doppelten Sinne: Die Praxis der Erziehung, des alltäglichen Lebensvollzugs, bildet den Forschungsgegenstand - verbunden mit der Verpflichtung, Forschungsergebnisse in die Praxis zurückfließen zu lassen.

[weitere Informationen](#)



Klinik
für Kinder- und Jugend-
psychiatrie/Psychotherapie
UNIVERSITÄTSKLINIKUM ULM

Kinder- und Jugendpsychiatrie/ Psychotherapie

Das Aufgabenspektrum der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/ Psychotherapie in Ulm umfasst die Versorgung seltener und schwer zu behandelnde kinder- und jugendpsychiatrische Störungsbilder, die Beteiligung an der psychiatrischen Ausbildung der Studierenden und die Psychotherapieweiterbildung für Postgraduierte sowie Aktivitäten in verschiedenen Forschungsbereichen. Am breiten Diagnosespektrum ist zu erkennen, dass sowohl im ambulanten als auch im stationären Bereich alle schwerwiegenden kinder- und jugendpsychiatrischen Krankheitsbilder behandelt werden. Mit dem Projekt „Frühe Hilfen und frühe Interventionen im Kinderschutz“ richtet sich die Kinder- und Jugendpsychiatrie/ Psychotherapie an Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe, dem Gesundheitswesen, der Frühförderung, der Schwangerenberatung, der Familiengerichtsbarkeit sowie an all diejenigen, die mit Familien mit Säuglingen und Kleinkindern arbeiten. Hier werden theoretisches und praktisches Wissen sowie umfassende Handlungskompetenzen vermittelt.

[weitere Informationen](#)

Kooperationspartner

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften



Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW

Das Departement Gesundheit der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) ist das grösste und renommierteste Schweizer Zentrum für Gesundheitsberufe. Als einzige Fachhochschule vereint es Aus- und Weiterbildungsangebote sowie Forschung und Entwicklung für Pflege, Hebammen, Ergo- und Physiotherapie sowie Gesundheitswissenschaften auf einem Campus. Die am Institut für Hebammen ausgebildeten Hebammen begleiten und beraten Frau und Familien selbständig während der gesamten Zeit der Mutterschaft und arbeiten eng mit anderen Fachpersonen im Gesundheits- und Sozialwesen zusammen. Die Forschungsstelle Hebammenwissenschaft fördert durch angewandte Forschungs- und Entwicklungsprojekte die Qualität der Geburtshilfe und Hebammenarbeit. Im Vordergrund steht die bestmögliche Betreuung von Frauen, Kindern und Familien während Schwangerschaft und Geburt, im Wochenbett und während der Stillzeit.

[weitere Informationen](#)



Pädagogische Hochschule St. Gallen

Die Pädagogische Hochschule St.Gallen bildet Lehrerinnen und Lehrer aus, betreibt Forschung und bietet attraktive Weiterbildungen und Dienstleistungen für Lehrpersonen und Bildungsinstitutionen an. Sie ist überregional bekannt und auch national eine interessante Partnerin.

[weitere Informationen](#)

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Hochschule Luzern

Im Kompetenzzentrum Prävention und Gesundheit des Instituts Sozialmanagement, Sozialpolitik und Prävention verstehen wir die Frühe Förderung als zentrales Handlungsfeld der Prävention, weil in der frühen Kindheit die Grundlagen für die psychosoziale Entwicklung von Menschen gelegt werden.

[weitere Informationen](#)



**Kalaidos
Fachhochschule
Schweiz**

Kalaidos Fachhochschule

Die Kaleidos Fachhochschule ist die erste vom Bund genehmigte und beaufsichtigte private Fachhochschule der Schweiz. In den drei Departementen Wirtschaft, Gesundheit und Muik bietet sie Bachelor- und Master-Studiengänge sowie Weiterbildungen und Dienstleistungen an.

[weitere Informationen](#)

Die Hochschule für Berufstätige.



Babysprachlabor - Baby Speech Lab

Das Babysprachlabor der Universität Konstanz ist das erste "Baby Lab" in Süddeutschland. Hier wird - wie in vielen anderen "Baby Labs" auf der ganzen Welt - der frühkindliche Spracherwerb erforscht.

[weitere Informationen](#)

**Pädagogische Hochschule
Schwäbisch Gmünd**
University of Education



Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

Die Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd ist eine wissenschaftliche Hochschule mit Promotions- und Habilitationsrecht. Alle Mitglieder der Hochschule tragen durch Forschung, Lehre, Weiterbildung, Nachwuchsförderung und Administration zur Weiterentwicklung der Wissenschaften, insbesondere der bildungsbezogenen Wissenschaften, bei.

[weitere Informationen](#)



FH St. Gallen

Die FH St. Gallen ist eine regional verankerte Fachhochschule mit nationaler und internationaler Ausstrahlung. Sechs Hochschulinstitute forschen in zukunftsorientierten Themenschwerpunkten und bieten praxisorientierte Dienstleistungen an. Alt interdisziplinäre Vordenkerin leistet sie damit einen wichtigen Beitrag zur gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und technologischen Entwicklung in der Ostschweiz.

[weitere Informationen](#)



Marianum Hegne Zentrum für Bildung und Erziehung

Das Marianum ist eine private katholische Schule, die im Bereich der allgemeinen und beruflichen Bildung eine fundierte, an christlichen Werten orientierte Realschule und berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildung im Bereich der Sozialpädagogik anbietet. Seit rund 50 Jahren werden am Marianum Erzieherinnen und Erzieher ausgebildet.

[weitere Informationen](#)



Zentrum für Klinische Psychologie und Rehabilitation

Das Zentrum für Klinische Psychologie und Rehabilitation (ZKPR) ist eine wissenschaftliche Einrichtung der Universität Bremen und spezialisiert auf die Fragestellungen der Klinischen Kinderpsychologie und Rehabilitation von psychisch auffälligen und körperlich erkrankten Kindern. Darüber hinaus hat das ZKPR eine Vielzahl von Präventionsprogrammen entwickelt ([Bremer Präventionsforum](#)).

[weitere Informationen](#)



Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik (HfH)

Die Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik (HfH) mit Sitz in Zürich ist eine pädagogische Hochschule, die von 13 Schweizer Kantonen sowie dem Fürstentum Liechtenstein getragen wird. Mit dem Masterstudiengang Sonderpädagogik und der Vertiefungsrichtung Heilpädagogische Früherziehung sowie mit verschiedenen Forschungsprojekten zu Kleinkindern und Kindern mit besonderen Bildungsbedürfnissen zeichnet sich die HfH im Bereich der frühen Kindheit aus.

[weitere Informationen](#)



Schweizerisches Institut für
Empirische Wirtschaftsforschung

Universität St.Gallen

Schweizerisches Institut für Empirische Wirtschaftsforschung SEW-HSG

Das SEW-HSG - formal aus dem Forschungsinstitut für Empirische Wirtschaftsforschung (FEW) entstanden, ist das Ergebnis einer Fusion von Lehrstühlen aus dem FEW (Monika Bütler, Wirtschaftspolitik) und dem SIAW (Michael Lechner, Arbeitsmarkt und Ökonometrie). Das SEW wirkt als ein schlagkräftiges Institut in der Wissenschaft und der wissenschaftsnahen wirtschaftspolitischen Beratung. Die beiden Professuren sind sich sowohl inhaltlich (Arbeitsmarktökonomie, Gesundheitsökonomie, Sozial- und Familienpolitik, (Sozial-)Versicherungen, Politische Ökonomie), als auch methodisch (wichtige Rolle ökonometrischer Methoden und anderen quantitativen Methoden wie Simulationsstudien und berechenbare allgemeine Gleichgewichtsmodelle) nahe.

[weitere Informationen](#)

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE GRAUBÜNDEN
ALTA SCUOLA PEDAGOGICA DEI GRIGIONI
SCOLA AUTA DA PEDAGOGIA DAL GRISCHUN



Pädagogische Hochschule Graubünden

An der Pädagogischen Hochschule Graubünden (PHGR) in Chur, werden Lehrpersonen für den Kindergarten und die Primarschule in allen drei Kantonssprachen, Deutsch, Italienisch und Romanisch, ausgebildet. Die PHGR ist schweizerisch anerkannt und mit gut 400 Studierenden eine Pädagogische Hochschule der mittleren Grösse.

Die PHGR führt im Auftrag des Kantons auch Weiterbildungskurse für Lehrpersonen durch, Nachqualifikationen zur Erweiterung der Lehrbefähigung in einzelnen Fächern, Schulische Heilpädagogik und Sprachkompetenzen.

Das Ressort Forschung und Entwicklung fokussiert seine Aktivitäten auf vier Forschungsbereiche: Mehrsprachigkeit und bilingualer Unterricht, Schulentwicklung in sich wandelnden alpinen Räumen und Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) im Bereich Umwelt und Technik. Im Dienstleistungsressort befasst man sich intensiv mit Fragen zur Schulentwicklung; insbesondere werden den Schulen verschiedene Unterstützungsformen für die Bewältigung von Schulentwicklungsprozessen geboten.

[weitere Informationen](#)



Forschungszentrum für den Schulsport und den Sport von Kindern und Jugendlichen (FoSS)

Die intensive, praxisnahe Forschungsarbeit zu Bewegung, Spiel und Sport von Kindern und Jugendlichen zur Entwicklung von praxiserprobten und zukunftsweisenden Bewegungs- und Lehrangeboten steht beim FoSS im Fokus.

Diese interinstitutionelle Einrichtung vom Institut für Sport und Sportwissenschaften des KIT (Karlsruher Institut für Technologie, ehem. Uni (TH) Karlsruhe) und dem Institut für Bewegungserziehung und Sport an der PH wird durch die zentralen Eckpfeiler "Anwendungsorientierte Forschung", "Aus-, Fort- und Weiterbildung" sowie "Innovation und Wissenstransfer" getragen. Das FoSS verantwortet u.a. das Profil "Bewegung und Sport im Kindes- und Jugendalter" des Masterstudiengangs (M.Sc.), den im Zweijahres-Turnus stattfindender Kongress "Wie bringen wir Kinder und Jugendliche in Bewegung?" und bringt regelmässig den FoSS-Newsletter heraus.

[weitere Informationen](#)



Kinderschutz Schweiz

Kinderschutz Schweiz macht sich dafür stark, dass alle Kinder in Würde und ohne die Verletzung ihrer Integrität aufwachsen. Als gemeinnützige Stiftung setzen wir uns für die Rechte von Kindern und gegen jede Form von Gewalt an Kindern ein.

[weitere Informationen](#)



Profawo Schweiz

Als Non-Profit-Organisation engagiert sich profawo in der ganzen Schweiz für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, von der Kinder- bis hin zur Angehörigenbetreuung. Neben der Kinderbetreuung in Kindertagesstätten werden den Mitarbeitenden der Mitgliedsunternehmen Nannies oder Notnannies vermittelt und Eltern in Bezug auf Kinderbetreuung beraten. Das pädagogische Konzept von profawo orientiert sich an neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen mit Fokus auf Stärkung von Resilienz, Sprach-, Sozial-, und Spielentwicklung, sowie Entwicklung der Motorik und frühkindliche Bildung. Dem Thema Gesundheitsförderung wird besondere Beachtung geschenkt und Qualitätslabels wie Leichter Leben, Fourchette verte oder Purzelbaum werden in verschiedenen Kitas erfolgreich umgesetzt.

[weitere Informationen](#)



Agogis

Agogis ist die führende, praxisnahe Deutschschweizer Aus- und Weiterbildungsanbieterin für Sozialberufe und wird getragen von mehr als 400 sozialen Institutionen. Agogis ermutigt und stärkt Fachpersonen im Sozialbereich. Für die Qualifizierung in pädagogischen Fragen spezifisch bei Kindern oder die berufliche Zukunft in der familienergänzenden Erziehung, Betreuung und Bildung ist der Studiengang Kindererziehung HF für Quereinsteigende sowie Fachpersonen Betreuung optimal.

[weitere Informationen](#)



Verein Waldkinder St. Gallen

Der Verein Waldkinder St. Gallen wurde 1998 gegründet. Als schweizerische Pionierorganisation der Naturpädagogik eröffneten wir im gleichen Jahr den ersten Waldkindergarten der Schweiz. Wenige Jahre später starteten wir die erste staatlich anerkannte Waldschule der Schweiz. Unsere Arbeit inspirierte die Entwicklung ähnlicher Initiativen in der ganzen Schweiz und hat im Zeitablauf an Grösse und Wirksamkeit gewonnen. Derzeit nehmen über 120 Kinder zwischen 1 und 9 Jahren unser Angebot wahr. Dies sind eine private Waldschule und ein Waldkindergarten, in fünf Waldspielgruppen an jeweils 2 Halbtagen sind Kinder im Alter von drei Jahren hautnah mit der Natur in Kontakt, zwei Eltern-Kind-Waldmorgen bieten Raum und

Muse für gemeinsame Naturerlebnisse von Kindern ab einem Jahr und in zwei Vorspielgruppen sammeln Kinder ab 2 Jahren erste Gruppenerfahrungen im Wald. Unser Team von 20 Personen begleitet die Kinder pädagogisch fundiert, neugierig prozessorientiert und naturverbunden kreativ. Für die Verbreitung der Waldkinderpädagogik entwickelten wir zudem ein umfassendes Aus- und Weiterbildungsprogramm. Jährlich bilden sich über 300 Pädagoginnen und Pädagogen aus der ganzen Deutschschweiz und dem angrenzenden Ausland bei den Waldkindern St. Gallen weiter. Mit dem St. Galler Forum für Waldkinderpädagogik jeweils Ende August beleuchten wir Schwerpunktthemen in der Arbeit mit Kindern in der Natur. Der Trägerverein ist gemeinnützig und garantiert die langfristige Organisationsentwicklung. Unsere 400 Mitglieder stärken die Umsetzung der Waldkinderpädagogik, haben Stimmrecht und werden regelmässig über unsere Projekte informiert.

[weitere Informationen](#)



Schweizerischer Spielgruppen-LeiterInnen-Verband SSLV

Der Schweizerische Spielgruppen-LeiterInnen-Verband mit heute über 2'300 Mitgliedern - ist seit 15 Jahren der starke Partner im Frühbereich. Er ist national und regional erfolgreich tätig und vertritt die Interessen der Spielgruppenleitenden. Durch kantonal und regional tätige Fach- und Kontaktstellen vertreten, wird die Weiterbildung der Mitglieder vor Ort gewährleistet und die Qualität der Ausbildungen gefördert. Der Berufsverband wird von der Fachwelt, den Behörden und der Politik als kompetenter Ansprechpartner wahrgenommen und in Fragen zum Frühbereich einbezogen. Er setzt sich ein für die Qualitätssicherung in Spielgruppen und Ausbildungslehrgängen, lanciert Projekte im Vorschulbereich und bietet kostenlose Mitglieder-Beratung zu pädagogischen, organisatorischen und administrativen Spielgruppen-Themen an. Regelmässig werden vom Verband Schweizerische Fachkongresse zu bildungsrelevanten Themen im Vorschulbereich organisiert. Die Mitglieder haben ausserdem die Möglichkeit, durch den Erwerb des SSLV-Qualitätslabels mehr Anerkennung für ihre Spielgruppe zu erlangen.

[weitere Informationen](#)



conex familia

conex familia ist eine Fachstelle, die unter Beteiligung von 8 politischen Thurgauer Gemeinden und des Kantons Thurgau, Dienstleistungen in Gesundheitsförderung und Prävention, Mütter- und Väterberatung sowie Paar-, Familien- und Jugendberatung umsetzt. In den Fachbereichen Mütter- und Väterberatung sowie Paar-, Familien- und Jugendberatung erhalten Eltern und Alleinerziehende eines Babys oder Kleinkindes Beratung und Unterstützung für den Erziehungsalltag.

[weitere Informationen](#)



Heilpädagogische Früherziehung im Kanton Thurgau

Die Heilpädagogische Früherziehung im Kanton Thurgau bietet im Auftrag des Kantons Früherziehung an für Kinder mit einer Behinderung, einer Entwicklungsverzögerung oder einer Entwicklungsauffälligkeit. Die Angebote des Dienstes sollen die Entwicklung und Integration des Kindes in die Familie und in sein Umfeld unterstützen sowie seinen Eintritt in Kindergarten oder Schule begleiten.

[weitere Informationen](#)

okay. zusammen leben

okay. zusammen leben

"okay. zusammen leben" ist ein landesweit agierender Wissens- und Kompetenzort für Migrations- und Integrationsfragen in Vorarlberg. "okay. zusammen leben" versteht sich als Motor und Kurator einer "lernenden Region", die sich der gesellschaftspolitischen Herausforderung von Migration und Integration

gestaltend stellt. Gegründet wurde sie im Herbst 2001. Finanziell wird sie maßgeblich von der Vorarlberger Landesregierung gefördert.

[weitere Informationen](#)



Klax GmbH

1990 als private Malschule von Antje Bostelmann gegründet, ist Klax heute ein überregionaler Bildungsträger mit Krippen, Kindergärten und Schulen in Deutschland und Schweden mit mehr als 500 Angestellten. Das pädagogische Konzept von Klax stellt die individuelle und ganzheitliche Entwicklung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in den Mittelpunkt. Klax ist stolz, Experte auf dem Gebiet der Portfolioarbeit und des selbstorganisierten Lernens zu sein. Die hohe Qualität der Klax Produkte basiert auf gut durchdachten Strukturen und Rahmenbedingungen, denn es heisst nicht umsonst: "Wir denken bei allem, was wir tun, über die Bedürfnisse von Kindern und Familien nach und messen den Erfolg unserer Arbeit daran".

[weitere Informationen](#)



Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Der Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Konstanz ist ein ausdifferenzierter freier Träger, der Leistungen in den Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe und Schule, in der Schwangerenberatung-, und der Betreuung erbringt. Im Rahmen der Frühen Hilfen startete die Kinderkrippe Sântistrolche im September 2014 mit dem Projekt "Früh - gemeinsam, stark". Das Projekt wird von der Stiftung Kinderland im Rahmen des Programms "Innovative pädagogische Angebote der ausserfamiliären Bildung, Betreuung und Erziehung für Kinder unter 3 Jahren" gefördert. Mit dem Ziel ein inklusives Betreuungsangebot anzubieten und Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern und Eltern in der Gesellschaft frühzeitig und nachhaltig zu verbessern, werden in der Kinderkrippe als Familienzentrum früh und spezifische fördernde-, sowie Eltern unterstützende Angebote bereitgestellt.

[weitere Informationen](#)



Perspektive Thurgau

Die Perspektive Thurgau ist eine Fachstelle, die unter Beteiligung aller 80 politischen Thurgauer Gemeinden und des Kantons Thurgau, Dienstleistungen in Gesundheitsförderung und Prävention, Mütter- und Väterberatung, Paar-, Familien- und Jugendberatung sowie Suchtberatung umsetzt.

In den Fachbereichen Mütter- und Väterberatung sowie Paar-, Familien- und Jugendberatung erhalten Eltern und Alleinerziehende eines Babys oder Kleinkindes Beratung und Unterstützung für den Erziehungsalltag.

[weitere Informationen](#)



IG Spielgruppen Schweiz GmbH

In unserem Kompetenzzentrum finden Interessierte alles für eine professionelle Spielgruppenarbeit - von der Aus- und Weiterbildung, über eigene Fachpublikationen, Spiel- und Werkmaterial, Bilder- und Sachbücher bis hin zur Versicherung. Unsere Kompetenz teilen wir gerne mit allen, die kleine Kinder kreativ und einfühlsam begleiten - in der Spielgruppe, in der Krippe und in der (Tages-)familie. Ausserdem schätzen wir unsere Bildungspartnerschaften mit immer mehr Fachstellen, Behörden und Gemeinden.

[weitere Informationen](#)



Frühe Hilfen im Landkreis Konstanz

Frühe Hilfen sind Hilfs- und Unterstützungsangebote für Schwangere, werdende Eltern und Eltern mit Kindern zwischen 0-3 Jahren. Eltern sollten Informationen, Beratung und Hilfe zur Verfügung gestellt werden, um deren Beziehungs- und Erziehungskompetenz frühzeitig und nachhaltig zu stärken. Angebote im Bereich Früher Hilfen haben zum Ziel, Entwicklungen von Kindern frühzeitig und nachhaltig zu verbessern. Sie sollen Familien im Alltag Unterstützung bieten. Im Landkreis Konstanz werden hierfür verbindliche Netzwerkstrukturen aus- und aufgebaut, um vorallem das Gesundheitswesen und die Kinder- und Jugendhilfe eng miteinander zu verknüpfen.

[weitere Informationen](#)



Ballschule Heidelberg e.V.

Die Ballschule Heidelberg e.V. wurde im Jahr 1998 von Prof. Dr. Klaus Roth gegründet. Sie hat die ganzheitliche Ausbildung von Kindern in ihrer geistigen, emotionalen und motorischen Entwicklung sowie das vielseitige Erleben und Wahrnehmen von Sport-/Spielsituationen zum Ziel.

[weitere Informationen](#)



**Wir bringen Qualität
für die ersten Lebensjahre
ins Gespräch.**

Stimme Q

Stimme Q ist eine Kommunikationsplattform. Die Mitglieder sind Organisationen und Forschungsinstitute, die sich fundiert mit hochstehender Qualität in der Bildung, Betreuung und Erziehung von Kindern befassen. Sie orientieren sich dabei an den Bedürfnissen der Kinder nach Sicherheit, Verlässlichkeit und Anregung.

[weitere Informationen](#)



mütterhilfe
Wegweisend fürs Leben

Stiftung Mütterhilfe

Die Stiftung Mütterhilfe unterstützt Mütter/Väter und Familien in Belastungssituationen und Krisen während der Schwangerschaft, rund um die Geburt und in der Kleinkindzeit. Neben Freude kann die veränderte Familiensituation auch Fragen und Unsicherheiten auslösen. Der Übergang von der Partner- zur Elternschaft kann erschöpfend und belastend erlebt werden. Die unabhängige Beratungsstelle der Stiftung Mütterhilfe bietet psychologische Beratung, Krisenintervention und Therapie an und vernetzt bei Bedarf mit anderen Fachstellen und Angeboten im Frühbereich.

[weitere Informationen](#)

Papilio



Papilio e.V.

Papilio - ein Beitrag zur Sucht- und Gewaltprävention. Papilio ist ein pädagogisch-psychologisches Programm in Kindergärten zur Primärprävention von Verhaltensproblemen und zur Förderung sozial-emotionaler Kompetenz. Ziel ist es, die psychosoziale Gesundheit der Kinder zu fördern.

[weitere Informationen](#)



Verein a:primo

Der Verein a:primo wurde 2006 gegründet und setzt sich für die nachhaltige Unterstützung der frühen Förderung von sozial benachteiligten Kindern im Vorschulalter und deren Familien ein. Dieses Ziel erreicht a:primo vor allem durch das Angebot des Hausbesuchsprogramms schrittweise für interessierte Gemeinden.

[weitere Informationen](#)



Psychiatrische Dienste Thurgau - Kleinkindambulatorium

Im Kleinkindambulatorium untersuchen und behandeln wir alle Kinder von 0-5 Jahren, die Verhaltensauffälligkeiten, psychosomatische Symptome oder psychische Erkrankungen aufweisen. Wir legen grossen Wert auf den Einbezug der Eltern und des erweiterten Umfeldes.

[weitere Informationen](#)



Schweizerischen Verband der Mütterberaterinnen

450 Fachfrauen sind im Schweizerischen Verband der Mütterberaterinnen SVM zusammengeschlossen. Der SVM repräsentiert damit über 95% der Berufsfrauen, welche in der ganzen Schweiz in der Mütter- und Väterberatung tätig sind. Der SVM engagiert sich für die Anliegen und Bedürfnisse der Familien im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention, sowie für die beruflichen Interessen seiner Mitglieder.

[weitere Informationen](#)



Fachstelle für Familienfragen Kanton Basel-Landschaft

Die Fachstelle für Familienfragen berät im Kanton Basel-Landschaft Behörden und politische Entscheidungsträger/-innen und setzt sich für eine familienfreundliche Politik ein. Es ist der Fachstelle ein Anliegen, der frühen Kindheit besondere Beachtung zu schenken.

[weitere Informationen](#)



Stadt Zürich, Kinderbetreuung der sozialen Einrichtungen und Betriebe

Der Geschäftsbereich Kinderbetreuung der Sozialen Einrichtungen und Betriebe der Stadt Zürich führt an neun Standorten Kindertagesstätten und Kinderhäuser mit einem differenzierten Betreuungsangebot. Im Zentrum des Angebots der städtischen Kinderhäuser und Kitas steht die professionelle Betreuung von Kleinkindern und Säuglingen.

[weitere Informationen](#)



Stadtverwaltung Kreuzlingen, Regionales Kompetenzzentrum Integration

Seit dem 1. Oktober 2009 nimmt die regionale Fachstelle Integration die Aufgabe als Kompetenzzentrum Integration für Kreuzlingen und die Agglomerationsgemeinden wahr. Neuzugezogene Bürger und Bürgerinnen erhalten Unterstützung bei der Vermittlung von Sprachkursen und Beratungsstellen.

[weitere Informationen](#)



Klinik für Kinderneurologie und
Sozialpädiatrie Maulbronn

Kinderzentrum Maulbronn

Das Kinderzentrum Maulbronn besteht aus einem ambulanten Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ) und der Klinik für Kinderneurologie und Sozialpädiatrie. Fachliche Schwerpunkte liegen in der Diagnostik und Behandlung von: Ess- und Fütterstörungen, sonstigen psychosomatischen Störungen, motorischen Störungen im weitesten Sinne, seltene genetisch bedingten Erkrankungen, Epilepsien, Eltern-Kind-Interaktionsstörungen und neurologische und neuropsychiatrische Störungen. Es bestehen ferner im Bereich der Lehre und Forschung nationale und internationale Kontakte und Kooperationen mit anerkannten Einrichtungen in den genannten Schwerpunkten.

[weitere Informationen](#)



Globegarden

Globegarden ist ein gemeinnütziger, nicht-gewinnorientierter Träger von Kindertagesstätten und Kindergärten. Die Organisation bietet Gemeinden und Unternehmen Dienstleistungen zum Aufbau einer nachhaltigen, familienorientierten Strategie an.

Die pädagogische Grundhaltung des Bildungsunternehmens ist geprägt von sprachlicher Frühförderung im Elementarbereich und berücksichtigt neben der Persönlichkeitsentwicklung, die soziale, emotionale, kognitive und kinästhetische Entwicklung ab dem Säuglingsalter.

[weitere Informationen](#)



Stadt Frauenfeld

"Als erster Kantonshauptort der Schweiz mit dem UNICEF Label «Kinderfreundliche Gemeinde» ausgezeichnet, optimiert Frauenfeld seine familienfördernden Massnahmen laufend und stärkt das generationenübergreifende Miteinander. Dazu gehören ein bedarfsgerechtes, qualitativ gutes Angebot einer familien- und schulergänzenden Kinderbetreuung sowie die Umsetzung und Weiterentwicklung des Konzeptes «Früherkennung und Frühintervention», welche aufeinander abgestimmte Massnahmen enthält, die allesamt auf die Stärkung der elterlichen Kompetenz sowie auf eine gesunde und individuelle Entwicklung von Kindern ausgerichtet ist."

[weitere Informationen](#)



KLEINE KINDER

Zentrum für kleine Kinder

Das Zentrum für kleine Kinder positioniert sich seit 1994 an der Schnittstelle von Praxis, Fortbildung und Forschung im Bereich der frühen Sprachentwicklung. Grundlage bildet ein entwicklungspsychologisches Verständnis der sprachlichen Prozesse. Darauf aufbauend wird die frühe Erfassung und Therapie von Kindern im Klein- und Vorschulalter konzipiert, durchgeführt und reflektiert.

Erkenntnisse aus der Praxis, verknüpft mit aktuellen wissenschaftlichen Theorien, bilden die Basis des umfassenden Weiterbildungsangebots.

Das über die Jahre generierte Datenmaterial wird von der Forschungsgruppe CH. Logopädie im Frühbereich laufend aufgearbeitet sowie von Studierenden für weiterführende Untersuchungen genutzt.

[weitere Informationen](#)
